

 <p>Winckelmann-Museum Stendal [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kölner Dom, Innenansicht</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Weitere deutsche Stadt- und Landschaftsansichten, Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-c-112</p>
---	---

Beschreibung

Den Stich aus der ersten Hälfte des 19. Jhs. fertigte Nicolas-Auguste Leisnier nach einer Zeichnung von Georg Moller aus dem Jahr 1813 an. Moller war Architekt, Bauforscher und hessischer Baubeamter. Gezeigt ist das Hauptportal des Kölner Doms von innen gesehen. Im Dom stehen und knien Menschen. Im Eingang befindet sich eine Prozession mit Kreuzträger.

Das Blatt stammt aus einer Serie von Ansichten aus Sulpiz Boisserées Dom-Werk (freundlicher Hinweis von Dr. Ulrich Schumann, Karlsruhe). Dieser Atlasband erschien in den Jahren 1821, 1823, 1824, 1829 und 1831 in mehreren Lieferungen. Der zugehörige Textband "Geschichte und Beschreibung des Doms von Köln" erschien bei Firmin Didot in Paris erstmals 1823. Das sog. Dom-Werk des Kölner Kunstsammlers und Kunst- und Architekturhistorikers Boisserée war als Werbemittel für den Fertigbau des Kölner Doms konzipiert.

Bezeichnet:

u.l.: G. Moller delin 1813

u.m.: S. Boisserée restaur.

u.r.: Leisnier sculps.

o.r.: pl. XDJ.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Platte: 83,5 x 58,5 cm; Blatt: 87 x 61 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1813
	wer	Georg Moller (1784-1852)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1823-1832
	wer	Nicolas-Auguste Leisnier (1787-1858)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kölner Dom

Schlagworte

- Innenraumansicht
- Kupferstich

Literatur

- Boisserée, Sulpiz (1821-1832): Ansichten, Risse und einzelne Theile des Doms von Köln (Tafelband zu: Geschichte und Beschreibung des Doms von Köln). Stuttgart, Paris, Taf. XDI
- Nagler, Georg Kaspar (1835-1852): Neues allgemeines Künstler-Lexicon. München, S. 42ff.